



GN: Textsorten Fabeln (C)

Deutsch Textsorten M 6

Name Lernpartner/in:

Name Lernbegleiter/in:

Datum:

① Was ist eine Fabel?

/5

② Der Wolf ist in einer Fabel meist...

- ☐ treu
- ☐ böse
- ☐ eitel
- ☐ leichtgläubig

③ Der Löwe ist in einer Fabel meist...

- ☐ ängstlich
- ☐ gierig
- ☐ mächtig
- ☐ humorvoll

④ Die Ziege ist in einer Fabel meist...

- ☐ naiv
- ☐ lebensfroh
- ☐ listig
- ☐ freundlich

⑤ Der Fuchs ist in einer Fabel meist...

- ☐ dumm
- ☐ stolz
- ☐ treu
- ☐ schlau

/4

⑥ Wie heißt der Erfinder der Fabel? Antworte in einem vollständigen Satz.

/1





GN: Textsorten Fabeln (C)

Deutsch Textsorten M 6

⑦ Nenne fünf Merkmale einer Fabel.

/5

⑧ Vervollständige die Lehren, indem du die Satzteile miteinander verbindest.

- | | |
|---|---|
| "Was du nicht willst, was man dir tu... • | ○ ...mit dem was du hast. |
| Auch Kleine können ... • | ○ ... das füg auch keinem anderen zu." |
| "Wer einmal lügt, dem glaubt man nicht... • | ○ ... und wenn er auch die Wahrheit spricht." |
| Sei zufrieden... • | ○ Großes bewirken. |
| Geteiltes Leid... • | ○ ...liegt die Kraft |
| In der Ruhe ... • | ○ ... ist halbes Leid. |

/6

⑨ Wieso werden die Lehren mit Tieren vermittelt und nicht mit Menschen?

- ☐ Weil der Erfinder der Fabel Tiere so liebte.
- ☐ Weil die Geschichten für Kinder gedacht sind.
Da in der Vergangenheit
- ☐ kritische Geschichten über Menschen verboten waren.
- ☐ Tiergeschichten sind beliebter.

⑩ Woher stammt der Erfinder der Fabel?

- ☐ Aus Deutschland
- ☐ Aus Frankreich
- ☐ Aus den USA
- ☐ aus Griechenland

/2



[illegible]

Punkte:

Du hast 18 von 30 Punkten erreicht (bestanden bei 25 Punkten).

bestanden



nicht bestanden

Datum/Kürzel:

© 2004 Blackwell Publishing Ltd *Journal of Internal Medicine* 255: 257–264



Bereitgestellt von: MNWeG
Stand: 01.10.2025

Lizenzhinweise: <https://editor.mnweg.org/mnw/dokument/textsorten-fabeln-c>

Seite: 3/3

